

Aus der Schulleitung

Interne Weiterbildung

Von einem störungsarmen Unterricht profitieren alle Beteiligten. Deshalb haben sich die Lehrpersonen, die Bibliotheksmitarbeitenden und das Team der Tagesstrukturen an der internen Weiterbildung vom 15. November unter der Leitung von Ralph Leonhardt intensiv mit herausfordernden Unterrichtssituationen auseinandergesetzt. Darüber hinaus wurden Handlungsfragen diskutiert und erste Ideen zu sinnvollen, eindeutigen und prägnanten Schulregeln aufs Papier gebracht. Letztere werden zeitnah verfeinert und gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern kritisch begutachtet.

Räbeliechtl

Ein grosses Dankeschön geht an das neu besetzte Komitee des Räbeliechtlumzugs sowie allen Helferinnen und Helfern des Anlasses. Die Vertreterinnen des Familienclubs sowie des Elternrates der Primarschule Wettswil, Angelika Wolfer, Claudia Meisel und Angie Mecke, haben das Zepter übernommen und den diesjährigen Anlass bestens organisiert. Der wunderschöne Gesang der Kinder, der Genuss eines "5er und s Weggli" sowie das Spiel der Guggenmusik trugen ihren Teil zum gelungenen und stimmigen Anlass bei. Wir freuen uns bereits jetzt auf das nächste Jahr.

rinnen des Familienclubs sowie des Elternrates der Primarschule Wettswil, Angelika Wolfer, Claudia Meisel und Angie Mecke, haben das Zepter übernommen und den diesjährigen Anlass bestens organisiert. Der wunderschöne Gesang der Kinder, der Genuss eines "5er und s Weggli" sowie das Spiel der Guggenmusik trugen ihren Teil zum gelungenen und stimmigen Anlass bei. Wir freuen uns bereits jetzt auf das nächste Jahr.

Adventssingen

Im Dezember finden in den Schulhäusern wieder die traditionellen Adventssingen statt. Gerne dürfen Sie den stimmungsvollen Anlässen beiwohnen.

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie auf das Filmen und Fotografieren verzichten und einfach den festlichen Moment geniessen.

Die Anlässe finden wie folgt statt:

Schulhaus Wolfetsloh: 1.12., 5.12., 14.12. von 9:30 - 9:45 Uhr und am 23.12. um 11:05 – ca. 11:40 Uhr

Schulhaus Ägerten: 5.12., 8.12., 11.12., 13.12., 19.12., 21.12. von 10:20 – ca. 10:50 Uhr im Foyer beim Tannenbaum

Schulhaus Mettlen: 4.12., 7.12., 12.12., 15.12., 18.12., von 9:30 – 9:45 Uhr Donnerstag, 21. Dezember von 10.20 bis ca.11 Uhr im Mettlen II

Nun wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie eine ruhige Weihnachtszeit und schon jetzt alles Gute im neuen Jahr.

Die Schulleitung

Sonja Voser, Helena Illi und Jacqueline Hodel

Elternrat Primarschule Wettswil

Vielen Dank und auf Wiedersehen

Nach einem Jahr im neuen Vorstandsteam haben Susanne Lucca und Alexander Kaiser wie angekündigt den Vorstand des Elternrates auf das Schuljahr 2023/24 verlassen. Wir danken ihnen herzlich für ihr grosses Engagement für den Elternrat in den letzten Jahren und die gute Übergabe an den neuen Vorstand. Wir freuen uns, die beiden weiterhin als Delegierte an Bord zu haben und in diesem Rahmen auf ihre Unterstützung zählen zu dürfen.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön gilt allen austretenden Delegierten, die den Elternrat in den letzten Jahren mitgetragen und sich für ihn eingesetzt haben.

Herzlich Willkommen

Auch in diesem Schuljahr durften wir wieder einige neue Delegierte aus acht verschiedenen Klassen im Elternrat begrüßen. Wir freuen uns über das Interesse am Amt und neuen Input!

Kinderkurse

Die Kinderkurse für das aktuelle Schuljahr wurden im Herbst 2023 zentral kommuniziert. Es hat wieder viel Kreatives und Aktives für unterschiedliche Altersstufen im Angebot. Auf Wunsch vieler Eltern haben wir im Frühling 2024 auch erstmals einen Kurs zu Lernstrategien für 5. und 6. Klässler in das Kursprogramm aufgenommen. Von Oktober 2023 bis April 2024 findet neu ein Semesterkurs in Schach statt. Die Daten der Kurse und alle Informationen dazu finden sich auf unserer Website unter www.elternratwettswil.ch/kinderkurse. Wichtig zu wissen: Die Freigabe zur Buchung der Kurse erfolgt neu in zwei Schritten. Vorerst können nur die Kurse bis März 2024 gebucht werden. Anfang des neuen Jahres werden dann auch die weiteren Kurse im Frühling/Sommer 2024 zur Buchung freigegeben.

Der von August bis Dezember 2024 erstmals stattfindende Theaterkurs war ein voller Erfolg. Ein weiterer Kurs ist bereits in Planung.

Blick in die Zukunft

Über die Kursangebote und Möglichkeiten zur Buchung sowie alle weiteren spannenden Projekte und Anlässe vom Elternrat werden wir zu gegebenem Zeitpunkt erneut informieren. Wie immer haben wir für Anliegen, Fragen und Ideen ein offenes Ohr und freuen uns über regen Austausch.

Wir wünschen allen einen schönen Jahresabschluss und dann einen guten Start in ein schönes neues Jahr.

Enrico Bieri, Andi Burri, Jeannine Kuen und Corinne Volkart

Vorstand des Elternrats der Primarschule Wettswil

Euer Anliegen. Unser Antrieb.

www.elternratwettswil.ch

Liegenschaft Schulhaus Mettlen 2 - Umsetzung Brandschutzmassnahmen

Das Schulhaus Mettlen wurde in den Jahren 1961-1965 erbaut. In den vergangenen Jahren wurden auf Grund neuer Bedürfnisse und Schulraumanforderungen verschiedene An- und Zusatzbauten sowie konstruktive Veränderungen am und im Gebäude vorgenommen. 2002 wurde die Gesamtliegenschaft Mettlen inklusive Areal im Inventar schützenswerter Bauten des Kanton Zürich mit regionaler Bedeutung aufgenommen. Diese Inventarisierung wurde 2017 bestätigt. Im Rhythmus von rund vier Jahren werden die Gebäude der Schule Wettswil bezüglich Brandschutz durch die Feuerpolizei überprüft. Mit der Inspektion 2017 wurden wir auf diverse Mängel im Schulhaus Mettlen und Wolfetsloh aufmerksam gemacht. Viele Punkte mit dringlicher Frist wurden in der Folge erfolgreich umgesetzt. Auf Grund der infrastrukturellen Komplexität der Massnahmen im Mettlen 2, sowie der Berücksichtigung der Anforderungen seitens der Denkmalpflege erwies sich die Planung für die Massnahmen im Mettlen als grosse Herausforderung, bis alle Aspekte in das Projekt eingearbeitet waren. So zog sich die Planung und Realisierung der brandschutztechnischen Anpassungen im Mettlen 2 über mehrere Jahre hinaus.

In Zusammenhang mit der Bewilligung wurde die Primarschule Wettswil auch aufgefordert, eine bauliche Veränderung aus den früheren Jahren, welche architektonisch nicht ins Gebäudebild passte, im Zuge der Brandschutzmassnahmen wieder in die ursprüngliche Bauart zurückzubauen. Das betrifft insbesondere das ganze Eingangsportal beim Mettlen 2.

Nachdem alle strittigen Punkte bereinigt und



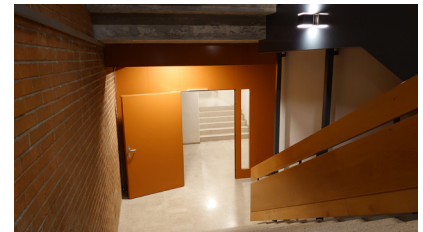
die Bewilligungen vorlagen, konnten die Massnahmen im Verlaufe 2023 nun endlich umgesetzt werden.

Mit den baulichen Massnahmen erfüllt die Primarschule Wettswil nun einerseits die Auflagen bezüglich Brandschutzbestimmungen und der Anforderungen der Denkmalpflege. Die Schule und alle Nutzer des Gebäudes profitieren letztendlich aber von einer deutlich besseren Fluchtwege-Situation aus dem 1. Stock sowie aus dem Untergeschoss. Auch

konnten Teilbereiche des Gebäudes in einzelne Brandabschnitte aufgeteilt werden. Durch Brandfallgesteuerte Türen ist aber der Innenbereich des Schulhauses im Alltag beinahe unverändert.

All diese Massnahmen erlauben es nun, dass die Gänge und Foyer beinahe uneingeschränkt genutzt werden dürfen. Einzig die Fluchtwege und Fluchttüren sind jederzeit frei zu halten.

Die ganze Schule ist froh, dass dieses Projekt



nun beinahe komplett abgeschlossen und die Sicherheit im Schulhaus Mettlen deutlich verbessert werden konnte. Ein letzter «Baustein» soll im Jahre 2024 mit dem Ersatz der alten Singsaal-Faltwand folgen.

Die Primarschulpflege bedankt sich bei allen Personen, welche am Projekt mitgewirkt und dies zu einem sehr positiven Resultat geführt haben.

Liegenschaft Schulhaus Wolfetsloh - Umsetzung Personenzugang und Parkplatzabtrennung

Schon länger stellte der westliche Arealzugang Wolfetsloh für die Kinder und andere Nutzer ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar. Der Personenzugang führte direkt über die Parkplatzanlage Wolfetsloh. Dabei kam es immer wieder zu heiklen Situationen oder Beinahe-Unfällen wegen Fahrzeuglenkern und Fussgänger. In Zusammenhang mit dem Bau des Horts / Kindergarten Wolfetsloh, welcher 2012 eröffnet wurde, gab es bereits ein Projekt um diese Thematik zu entschärfen. In den folgenden Jahren wurden verschiedene Möglichkeiten diskutiert, jedoch nie realisiert. Im Sommer 2022 war die Situation wegen Bauarbeiten in der Umgebung dann derart heikel, dass nun Handlungsbedarf bestand.



Nebst der Zugangssituation machte uns auch der Fallschutz bei der Spielanlage Probleme. Der Kies wurde durch das Schuhwerk in die Räumlichkeiten, insbesondere in den Hallenbadteil verteilt und führte zu Beschädigungen an den Plattenbelägen. Durch die Baumeisterarbeiten für die neue Zugangstreppe waren ohnehin Korrekturen beim Fallschutzbereich nötig. So wurde in Verbindung auch der Fallschutz angepasst und ein defektes Spielgerät ersetzt.

Um im Tagesbetrieb die vielen «Taxi Zufahrten / Wegfahrten» und damit verbundenen Wendemanöver in der engen Parkplatzzone zu unterbinden, ist neu die Zufahrt nur noch für Angestellte der Schule möglich. Dafür wurde eine Barriere erstellt, welche mit dem bestehenden Mitarbeiter-Schlüssel geöffnet werden kann.

Für Nutzer der Schul- und Sportbereiche ab 17 Uhr und am Wochenende steht die Barriere zum Parkplatz offen. Die Ausfahrt ist durch die vorhandenen Kontaktsensoren

zur Öffnung der Barriere immer möglich.

Die Primarschulpflege ist überzeugt, dass mit dem neuen Personenzugang und Parkplatzregelung und der sanierten Spielanla-



ge ein wichtiger Schritt zu mehr Sicherheit im Schulhaus Wolfetsloh gemacht wurde.

Primarschulpflege Wettswil
Matthias Gretler
Ressortleiter Liegenschaften

Vorstellung der neuen Mitarbeiter



Ich heisse **Noëlle Spörri**, bin 30 Jahre alt und wohne in Brugg. Das Arbeiten mit Kindern erfüllt mich bereits seit meiner Jugend. Nach meiner Ausbildung zur Fachfrau Betreuung Kind habe ich in Kindertagesstätten, an Schulen oder direkt in der Familie gearbeitet. Eine spannende Erfahrung war auch meine Saisonstelle im Club Robinson in Arosa.

In meiner Freizeit bin ich vorwiegend in der Natur zu finden. Ich spiele Gitarre und höre gerne Musik. Im Volleyball-Club finde ich den sportlichen Ausgleich. Treffen mit Freunden und Familie dürfen natürlich nicht fehlen. Ich freue mich auf eine schöne Zusammenarbeit mit den Kindern und dem Team im Hort Wolfetsloh. Es ist spannend zu sehen wie Kinder die Welt entdecken und erleben, dabei möchte ich sie gerne begleiten und in ihrer Persönlichkeit stärken.

Mein Name ist **Kai Schramm** und ich bin 37 Jahre alt. Seit 2011 bin ich Primarlehrer, grösstenteils im Schuldienst der Stadt Zürich. Nun bin ich seit 15.11.23 - vorerst befristet bis 31.07.24 - für die 2. Klasse an der Schule Wolfetsloh verantwortlich.

Ich wohne seit Längerem in der Stadt Zürich, aufgewachsen bin ich jedoch in Baden AG. In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport, schaue mir aber auch gerne Sport an (vor Allem Fussball und Formel-1). Zudem gehe ich oft an Konzerte, bin seit Kind an ein PC-Gamer und interessiere mich allgemein für Digitales. Ich lese gerne, analog wie digital, liebe Musik und habe Benzin im Blut.



Ich bin **Alexandra Stupf** und arbeite seit dem neuen Schuljahr als Springerin/Aushilfe wo es mich gerade am Mittagstisch braucht. 15 Jahre lang habe ich in Kinderkrippen als Gruppenleitung gearbeitet. Vor 4 Jahren kam meine erste Tochter auf die Welt und letztes Jahr meine 2. Tochter. Die Aufgabe am Mittagstisch ist für mich eine neue und spannende Herausforderung, die mir Spass macht. Wenn ich zu Hause bin, erlebe ich gerne mit meinen Kindern die Natur. Ich geniesse es mit meinen Freunden und Familie Zeit zu verbringen und entdecke gerne die Welt beim Reisen.

Ich bin **Benjamin Arbia** (34) und bereits seit 2016 als Primarlehrer tätig. Ich verfüge nebst dem Lehrdiplom über eine abgeschlossene Berufslehre als Bauzeichner. Ich wohne im wunderbaren Weggis (das schönste Dorf der Schweiz) und spiele leidenschaftlich gerne diverse Ballsportarten. Während den letzten Wochen durfte ich mit der 4. Klasse im Wolfetsloh starten. Auf die bevorstehende Zeit in Wettswil freue ich mich sehr.



Mein Name ist **Magdalena Spyra** und seit über 10 Jahren wohne ich im malerischen Bonstetten mit meinem Mann und drei wunderbaren Kindern. Zu unserer Familie gehört auch Jok, ein aktiver Border Collie. Seit Oktober bin ich Mitarbeiterin in den Tagestrukturen der Primarschule Wettswil und ich bin begeistert, Teil eines fantastischen Teams zu sein.

Arbeiten mit Kindern bereitet mir grosse Freude. Jedes Mal lerne ich Neues über die Kinder, höre erstaunliche Geschichten, löse gemeinsam die vielfältigsten Probleme und beobachte, wie die Kinder sich von Woche zu Woche entwickeln und mit ihrer Neugierde und ihren Erkenntnissen erstaunen.

Ich liebe es zu malen, zu lesen und Natur- sowie Science-Fiction-Filme anzusehen. Zu meinen Hobbys gehören auch, mich um meine Zimmerpflanzen zu kümmern und ich bemühe mich, meine Wohnung mit ihnen zu füllen. Meine Pflanzen sind wie grüne Freunde, die mir Freude und Ruhe schenken. Zusätzlich lerne ich auch Ukulele zu spielen und finde Freude in der Musik.

Mit meiner Familie und Jok, der uns bei unseren Abenteuern begleitet, versuchen wir die Zeit aktiv zu gestalten, sei es bei Spaziergängen im Wald, Radtouren oder campen im Schoss der Natur.

Jubiläumsberufsmesse in Bonstetten

Vor ungefähr fünf Monaten haben wir ein Projekt erhalten, bei dem wir die Planung und Gestaltung unseres Messestandes auf der Berufsmesse in Bonstetten übernommen haben. Nach einer ausgiebigen Vorbereitungsphase hatten wir die Gelegenheit, die Primarschule Wettswil erstmals auf einer Messe zu präsentieren. Unser Anliegen war, die Schule professionell und kompetent zu repräsentieren. Ein Hauptziel war es, den Jugendlichen unsere zwei Ausbildungsmöglichkeiten (Fachfrau Betreuung und Fachmann Betriebsunterhalt) an der Primarschule Wettswil näherzubringen, da sie oft wenig darüber

wissen. Die Vorbereitungen und die Teilnahme an der Berufsmesse haben uns viel Spaß gemacht und Freude bereitet. Natürlich verlief nicht alles reibungslos in der Vorbereitungsphase, da gab es einige Meinungsverschiedenheiten, aber wir haben sie erfolgreich bewältigt. Diese Erfahrung war neu und aufregend, ermöglicht durch unseren Ausbildungsbetrieb, und wir haben sie erfolgreich gemeistert. Die harte Arbeit zahlte sich aus, da unser Stand für die Primarschule Wettswil den 22. von 50 Plätzen erreichte. Diese Nachricht hat uns sehr stolz gemacht, da es das erste Mal war, dass wir einen Messestand

planen und gestalten durften und wir dieses Resultat mit einem sehr geringen Budget erreicht haben. Das Team der Auszubildenden möchte sich bei allen bedanken, die uns während dieser zwei Tage besucht und unterstützt haben.



Kurz & knackig!

Es ist kein Geheimnis, dass es Phasen im Leben gibt, wo Lesen plötzlich nicht mehr so attraktiv ist. Es locken andere Freizeitbeschäftigungen und das Zusammensein mit Freunden wird immer wichtiger.



Einige dieser Bücher sind in einfacher Sprache geschrieben. Auch diese sind in der Bibliothek mit einem speziellen Kleber gekennzeichnet.



Neu im Sortiment ist die Kategorie «Starter». Das Zeichen kennzeichnet Jugendbücher, die perfekt für 4. Klässler*innen geeignet sind. Das Symbol soll den Übergang zur Bücherwelt der Mittelstufe erleichtern.

Da ist ein dicker Schmöker oder ein 500-seitiger Fantasyroman einfach zu viel zum Lesen. Genau für diese Zielgruppe gibt es in der Bibliothek ein spezielles Regal mit der Reihe «kurz & knackig!». Spannende, lustige und fantasievolle Geschichten, mit max. 130 Seiten, die sich innerhalb weniger Stunden lesen lassen. Genau das Richtige für einen trüben kalten Winternachmittag, wenn sonst nichts los ist.

Das Team der Bibliothek freut sich, wenn möglichst viele Kinder und Jugendliche in der Bibliothek den passenden Lese-stoff finden. Wir beraten Sie gerne, wenn Sie Fragen dazu haben.

Lehrschwimmbad



Das Lehrschwimmbad ist zwischen den Herbst und den Frühlingsferien für die Öffentlichkeit auch am Sonntag wieder geöffnet.

Öffnungszeiten:

Montag*	19.00 – 21.00 Uhr Schwimmer
Mittwoch	13.30 – 14.30 Uhr Nichtschwimmer
	14.30 – 15.30 Uhr Schwimmer
Freitag*	19.00 – 21.00 Uhr Schwimmer
Sonntag**	09.30 – 10.30 Uhr Nichtschwimmer
	10.30 – 11.30 Uhr Schwimmer

* ab 20.00 – 21.00 Uhr nur noch ab 16 Jahre

**Badebetrieb nur zwischen Herbst und Frühlingsferien

Während den Schulferien (jeweils ab Montag bis und mit Sonntag) und an allgemeinen Ferientagen bleibt das Bad geschlossen.

Agenda

Mo. 04.12.2023 20.00 Uhr

Gemeindeversammlung

Fr. 01., Di. 05., und Do. 07. Dezember 2023

Aufführung Weihnachts-Musical «Happy Birthday»

Mo. 25.12.2023- Fr. 05.01.2024

Weihnachtsferien

Mo. 29.01.2024 – Fr. 16.02.2024

Leseprojekt der Bibliothek

Mi. 14.02.2024, 15.00 - 17.00 Uhr

Kinder-Flohmarkt für Medien

So. 18.02.2024 – Sa. 24.02.2024

Skilager

Mi. 13.03.2024, 15.00 - 17.00 Uhr

Basteln für Ostern

Umfrage Kompakt via QR Code

oder auf www.schulewettswil.ch



Kontakt

Primarschule Wettswil
 Dettenbühlstrasse 2
 Postfach 265
 8907 Wettswil am Albis
 Tel. 043 466 20 30
 (Mo–Fr 08.30 – 11.30 Uhr)
www.schulewettswil.ch

Impressum

Herausgeberin
 Primarschule Wettswil

Redaktionsleitung
 Diana Pfister
diana.pfister@schulewettswil.ch

Layout und Gestaltung
 Ramya Venkateswaran, Wettswil

Druck
 Gebo Druck AG, Birmensdorf

6. Klasse Arnold - Im Schul- und Erlebniszug der SBB

Ich habe gelernt, wie man sich richtig im Zug verhält und wie gefährlich die Stromleitungen sind. Am besten hat mir die Umfrage gefallen. Jedes Abteil im Zug war toll gestaltet. In jedem Abteil ging es um ein anderes Thema. Zum Beispiel um verschiedene Arten der Stromproduktion oder um die Umwelt.

Sarina

Es hat mich beeindruckt, wie viel Strom die SBB Leitungen haben. Mir hat das Quiz mit den LED-Kugeln gefallen. Wir haben aus Muskelkraft selber Strom produziert, um mit der Mikrowelle Popcorn zu machen.

Ben

In meinem Kopf hat sich das Thema Sicherheit im öV eingebrannt. Ich habe auch gemerkt, was alles hinter den Kulissen des Zugverkehrs vorgeht und wie viel Arbeit dahinter steckt. Die Führer im Schulzug waren extrem sympathisch und haben die zwei Stunden für unsere Klasse zu einem Erlebnis gemacht. Mein persönlicher Favorit im Zug war der Test mit den Fragen. Der Erlebniszug war wirklich ein Erlebnis und hat total viel Spass gemacht.

Fabienne

Ich fand es cool, dass wir selber Popcorn machen konnten. Es war auch cool, dass wir am Schluss ein Quiz gemacht haben. Und wir haben die Themen auch sehr gut erklärt bekommen.

Rahel

Wir haben sehr viel über Energie und Stromverbrauch gelernt.

Dass wir selber Strom erzeugen konnten, war sehr toll. Es gab einen Wagen zum Thema Vandalismus und was man dagegen machen kann. Uns wurde erklärt, was grüne Energie ist und was nicht gute Energie ist.

Philip

Mir gefiel besonders die Umfrage und das Quiz, bei dem wir den 100 Franken Gutschein gewonnen haben. Toll war auch das selbst hergestellte Popcorn, das wir später essen konnten. Ich lernte, dass Zweifel Chips Packungen besser sind als Pringles Chips Packungen, weil es in den Pringles Packungen Aluminium gibt, das die meisten Leute nicht richtig entsorgen.

Luka

Ich erinnere mich daran, dass uns erzählt und gezeigt wurde, wie gefährlich die Stromleitungen der Züge sind. Ausserdem durften wir von der vielfachen Arbeitswelt der SBB erfahren. Es

gab auch Informationen zu Energie, Respekt und welche Regeln im öV gelten.

Patricija

Im SBB-Zug wurde uns erklärt, wie man Strom spart. Gut wäre es, darauf zu achten, dass man das Licht löscht, wenn man den Raum verlässt. Sind Zweifel Chips besser als Pringles von der Energie her? Ja, weil Zweifel Chips in der Schweiz produziert werden.

Luke

Eine Eisenbahn-Stromleitung hat 15 000 Volt. Man muss eine Stromleitung nicht berühren, um getötet zu werden, denn schon der Lichtbogen ist sehr gefährlich! Es gibt viele Taschendiebe- und diebinnen im öffentlichen Verkehr.

Uns wurde auch erzählt, wie man Strom sparen kann.

Nils

Mir hat das Popcorn herstellen gefallen, weil ich jetzt weiss, wie viel Energie es für eine Packung Popcorn braucht.

Die weissen dicken Striche am Boden der Bahnhöfe sind für die blinden Menschen.

Kornelia

Ich fand das Popcorn machen cool, weil ich es danach essen durfte.

Man sollte die Energie weise nutzen. Es ist gefährlich zu nahe an die Stromleitungen zu kommen, weil man einen Stromschlag bekommen kann, ohne sie zu berühren.

Sofia

Ich habe gelernt, dass man am Perron hinter den drei weissen Strichen bleiben soll und nie zu nahe an die Stromleitungen kommen darf. Das Quiz am Schluss hat mir sehr gefallen. Die Mikrowelle zum Laufen zu bringen, war auch sehr cool.

Fabio

Wir konnten in einem Wagen selber Energie machen, um Popcorn herzustellen. In einem anderen Wagen mussten wir einen Persönlichkeitstest machen. Ich habe sehr viel gelernt. Wir haben gelernt, wie wichtig (und gefährlich) Energie ist. Ich würde den Erlebniszug allen sehr empfehlen.

Alina

Ich kann mich erinnern, dass es ein Zugabteil gab, das schmutzig war und die Polster waren aufgeschlitzt. Die Sachen wurden von Vandalen absichtlich kaputt gemacht.

Aaron

Wir haben viel gelernt! Ich fand es cool, dass wir kurbeln mussten und dann sahen, wie viel Strom eine Lampe, ein Radio, ein Ventilator und eine Mikrowelle mit Popcorn brauchten. Wir durften auch einen Persönlichkeits-Test machen

😊!

Alexia

Am meisten hat mir das Abteil gefallen, wo wir so ein schweres »Irgendwas« in die Hand bekommen haben. Wir mussten es dann in die Richtung drehen, um unsere Meinung so zu zeigen. Fabienne hatte bei der Frage: Mensch oder Roboter, Roboter gesagt. Das fand ich sehr lustig. Gelernt habe ich, dass man besser Zweifelchips kaufen soll anstatt Pringels. Pringels Verpackungen haben Aluminium drin und das ist schädlich für die Umwelt.

Aline

Auf den Starkstromleitungen der SBB hat es sehr viel Strom. Es sind genau 15 000 Volt. Eine Mikrowelle braucht auch Strom: Für unser Popcorn brauchten wir drei Minuten lang zu kurbeln. Die drei Minuten waren sehr anstrengend. Auch noch gelernt habe ich, dass die Schweiz Strom aus anderen Ländern einkauft.

Etienne

Ich fand es cool und lustig, wie man das Popcorn selber machen konnte. Das Quiz am Schluss war auch cool. Es war auch spannend zu hören, was gewisse Leute im Zug so alles kaputt machen.

Emma

Ich habe viel über die Sicherheit im öV gelernt. Die verschiedenen Posten waren sehr spannend. Der Posten zum Thema Energie hat mir besonders gefallen, da wir selber Strom erzeugen konnten, um eine Mikrowelle in Betrieb zu setzen und Popcorn zu machen.

Zoé

Ich fand den Besuch im Erlebniszug spannend. Am besten hat mir der Fragen-Koffer gefallen. Der Film über die Berufe der SBB war sehr interessant. Am Schluss des Besuchs machte ein SBB-Mitarbeiter ein Quiz mit uns und wir haben einen Gutschein gewonnen.

Eljesa

